



Pressemitteilung 038.2024

Veröffentlicht am: 26.08.2024

Gemeinsam lernen und üben

Bei der Feuerwehr spielt die Nachwuchsgewinnung und die Ausbildung der jungen Brandschützer in den Jugendfeuerwehren eine große Rolle. Doch auch die Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Generationen ist grundsteinlegend, denn immerhin verstärken die Kinder und Jugendlichen zukünftig die Reihen der Aktiven. Die Feuerwehr Wyhra und die Feuerwehr Neukirchen führen deswegen regelmäßig gemeinsame Dienste der Aktiven und der Jugend durch. So auch vor kurzem. Es brennt der Wald oder eine Person wird vermisst. Dies sind nur zwei Szenarien, bei der eine Drohne zur besseren Lageerkundung und Einsatzführung unterstützen kann. Das fliegende Auge ist sehr vielseitig einsetzbar, ob mit der eingebauten Wärmebildkamera oder der Möglichkeit große Flächen abzusuchen. Alle technischen und einsatztaktischen Besonderheiten wurden den großen und kleinen Brandschützern der Feuerwehr Wyhra durch die Kameraden aus Regis-Breitungen anschaulich erläutert und vorgeführt.

Bei der Feuerwehr Neukirchen wurden, in gemischten Gruppen, die Handgriffe und Aufgaben der Feuerwehr trainiert. In mehreren Stationen wurde die Teamfähigkeit und die Umsetzung der gelernten feuerwehrtechnischen Maßnahmen gefordert und gefördert. Ob das zügige Anziehen der Einsatzuniformen, das Strahlrohrtraining (mit der Kübelspritze ein Ball ins Tor manövrieren) oder die erste Hilfe und die Knotenkunde. Alle Aufgaben wurden mit Bravour, Ehrgeiz und jeder Menge Spaß gemeistert.

Es waren spannende Dienste, welche mit gemütlichen gemeinsamen Grillabenden endeten. Eins steht fest, auch im nächsten Jahr werden wieder gemeinsame Dienste stattfinden. Dies ist nicht nur der Wunsch der Kinder und Jugendlichen, sondern auch der Erwachsenen. Es ist eine besondere Möglichkeit, voneinander zu lernen und die Kameradschaft über die Generationengrenzen hinweg zu fördern.

PM Freiwillige Feuerwehr der Großen Kreisstadt Borna